

Herren Kreisliga A Nord

SV Leonberg/Eltingen IV : TSV Grafenau
Samstag, 15.10.2022, 17:30 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim SV Leonberg/Eltingen IV

Auch dank der ungeschlagenen Hillscher und Jacobsen konnte der SV Leonberg/Eltingen IV das umdatierte Heimspiel gegen den TSV Grafenau in der Herren Kreisliga A Nord mit 9:4 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 3. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Rainer Hillscher den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Küpper / Stepanova bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Weidmann / Gökpınar dann doch niedergedrungen worden. 3:2 hieß es dagegen am Ende des nächsten Spiels, als Neumann / Hillscher und Widmaier / Kornberger die Klingen kreuzten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Neumann / Hillscher zu Ende ging. Jacobsen / Eisenhardt kamen mit der Spielweise von Dirr / Bulut am Tisch gut zu Recht und mussten im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Sven Küpper hatte daraufhin gegen Thomas Kornberger, wie im Vorfeld aufgrund der TTR-Werte erwartet werden musste, beim 11:6, 11:9, 12:10 wenig Schwierigkeiten. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Michael Widmaier wurden Wolfgang Neumann hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Harald Jacobsen hatte nachfolgend gegen Wolfgang Dirr bei seinem Sieg in drei Sätzen dagegen keine Probleme und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Das war ein souveräner Sieg. Rainer Hillscher war im Einzel gegen Steffen Weidmann nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Wenig Chancen ließ Michael Eisenhardt am Nachbartisch beim 3:0 seinem Gegner Fikret Bulut. Kaum Chancen hatte Daria Stepanova bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihren Kontrahenten Sami Gökpınar. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des SV Leonberg /Eltingen IV und des TSV Grafenau in die Box. Das Einzel zwischen Sven Küpper und Michael Widmaier, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Wolfgang Neumann und Thomas Kornberger die Klingen kreuzten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Auf dem falschen Fuß erwischte Harald Jacobsen seinen Gegner Steffen Weidmann beim eher ungefährdeten 3:0-Triumph. Das war ein souveräner Sieg. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Rainer Hillscher überzeugte im Match gegen Wolfgang Dirr, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV Leonberg/Eltingen IV nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen Tischtennis Schönbuch II am 22.10.2022 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TSV Grafenau wird nach nun 3 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 20.10.2022 gegen TT Renningen-Malmsheim (SG) II erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

SV Leonberg/Eltingen IV

Doppel: Küpper / Stepanova 0:1, Neumann / Hillscher 1:0, Jacobsen / Eisenhardt 1:0

Einzel: S. Küpper 1:1, W. Neumann 1:1, H. Jacobsen 2:0, R. Hillscher 2:0, M. Eisenhardt 1:0, D. Stepanova 0:1

TSV Grafenau

Doppel: Widmaier / Kornberger 0:1, Weidmann / Gökpınar 1:0, Dirr / Bulut 0:1

Einzel: M. Widmaier 2:0, T. Kornberger 0:2, S. Weidmann 0:2, W. Dirr 0:2, S. Gökpınar 1:0, F. Bulut 0:1